

bUNT – International in Unna

Samstag, 26. September 2020, 11:00 bis 16:30 Uhr
Platz der Kulturen, Unna

Ein buntes internationales Bühnenprogramm, zahlreiche Infostände und landestypische Spezialitäten aus dem Orient und Okzident bieten verschiedene Vereine und Organisationen im Rahmen der Abschlussveranstaltung der Interkulturellen Woche an.

Die Deutsch-Japanische Gesellschaft Dortmund lehrt die Kunst des „Origami“. Für die kleinen Gäste gibt es ein Kinderprogramm.

Programm

- 11:00 Folkloretanzgruppe Makedonija e.V.
- 11:15 Begrüßung durch den Bürgermeister der Kreisstadt Unna, Werner Kolter und Ksenija Sakelšek, Vorsitzende des Integrationsrates
- 11:30 „Derwische“ Türkisch-Islamische Gemeinde Werl
- 11:40 Jürgen Skura (Cello)
- 12:10 „Derwische“ Türkisch-Islamische Gemeinde Werl
- 12:20 Tai-Chi, Gruppe Unna
- 12:40 Heinz Bischoff & Gisela Habekost
- 13:15 Folkloretanzgruppe Makedonija e.V.
- 13:30 Weltmusik mit Zainab Lax (Harfe)
- 14.00 „Sultans Dream“ (Orientalische Tänze)
- 14.15 Rabiana Ehrenstein mit Schülern (Klavier)
- 15:00 „Sultans Dream“ (Orientalische Tänze)
- 15:15 Josefa Duarte (Portugiesische Musik)
- 15.30 Stavros Toutalas mit Syntonon (Düsseldorf)

Programmänderungen vorbehalten!

Mit freundlicher Unterstützung der Kreisstadt Unna, Bereich Kultur

Mit freundlicher Unterstützung:



Caritasverband für den Kreis Unna e.V.



bUNT

International in Unna

Interkulturelle Woche 2020

Veranstaltungen
vom 21. bis 26. Sept. 2020

Herausgeber

Integrationsrat der Kreisstadt Unna
Rathausplatz 1
59423 Unna
Telefon: (02303) 103-607
Fax: (02303) 103-130
E-Mail: integrationsrat@stadt-unna.de

Beachten Sie bitte beim Besuch der einzelnen Veranstaltungen, dass die aktuellen Hygienevorschriften gemäß der Coronaschutzverordnung des Landes NRW einzuhalten sind!

Zusammen leben, zusammen wachsen

Die Interkulturelle Woche dient der Begegnung der Kulturen und Religionen und ist ein wichtiger Baustein der Integrationsarbeit in der Kreisstadt Unna.

Die Corona-Virus-Pandemie hat unseren Alltag und das Leben von Menschen in drastischer Weise verändert. Wir sind alle in unterschiedlicher Weise davon betroffen. Besonders hart trifft diese Situation Menschen in Gemeinschaftsunterkünften, in denen Privatsphäre Luxus ist, und diejenigen Personen, die auf der Straße und in Armut leben. Fragen der Solidarität werden in nächster Zeit neu gestellt und beantwortet werden müssen. Dabei wird uns deutlich, wie lebensnotwendig eine solidarische Grundhaltung in unserer Gesellschaft ist.

Seit September 2019 ist Unna Mitglied im Städtebündnis „Sichere Häfen“. Die Stadt zeigt sich damit solidarisch und bietet Zuflucht. Wir lassen uns nicht beirren, demokratische Werte zu verteidigen und uns generationenübergreifend für Mitmenschlichkeit einzusetzen – das zeigt, wie stark unsere Gesellschaft ist.

Das Motto der diesjährigen Interkulturellen Wochen macht auf eine Dimension im Zusammenleben mit Menschen anderer Herkunft aufmerksam, die über das moralische Gebot der Freundlichkeit, der Fürsorge und Unterstützung – kurz: der „Gastfreundschaft“ – hinausgeht, nämlich „Zusammen leben, zusammen wachsen“.

Auch, aber *nicht nur* in der Interkulturellen Woche!

Ihr Integrationsrat der Kreisstadt Unna

Gebet der Religionen

Montag, 21. September 2020, 18:00 Uhr
Katharinenplatz Unna

Vertreter verschiedener Religionsgemeinschaften eröffnen mit dem gemeinsamen Gebet die Interkulturelle Woche 2020.

Bei aller Unterschiedlichkeit, die unser Land auszeichnet: „Wir brauchen einander, und wir tragen gemeinsam Verantwortung für unsere Zukunft. Wir halten zusammen. Wir wollen zusammen leben“.

Wir erheben unsere Stimme und setzen uns unmissverständlich für Respekt und Nächstenliebe, für Frieden und eine gemeinsame Zukunft ein.

In Kooperation mit dem Caritasverband für den Kreis Unna e.V.

Ausstellung: Frauen im Gespräch

21. September bis 7. Oktober 2020
zib, Lindenplatz 1, Unna

Frauen miteinander ins Gespräch bringen, die nach Deutschland zugewandert oder hier geboren sind und die Gemeinsamkeiten haben: Die Journalistin Silke Dehnert hat diese Idee im Auftrag des Mädchen- und Frauennetzwerkes Unna umgesetzt.

Frauen im Gespräch ist eine Ausstellung, in der 26 zugewanderte und einheimische Frauen porträtiert werden. Es haben sich jeweils zwei Frauen getroffen und ausgetauscht, die etwas gemeinsam haben. Gesprochen wurde über die jeweiligen Werdegänge, Wertvorstellungen, Sichtweisen. Aber auch Stolpersteine im Leben und deren Bewältigung wurden thematisiert. Sportlerinnen, vom Schicksal hart Getroffene, Handwerkerinnen, Frauen im Ruhestand...

In Kooperation mit dem Mädchen- und Frauennetzwerk Unna

Antirassistischer Stadtrundgang

Dienstag, 22. September 2020, 18:00 Uhr
Treffpunkt: Nicolaiviertel Unna

Beim antirassistischen Stadtrundgang wollen wir Unna aus einem anderen Blickwinkel kennenlernen. Auch in Unna kam es in der Vergangenheit zu Ausgrenzung, Hass und Deportationen. Doch zu viele Schicksale sind bislang nicht erforscht und ihre Spuren verblasen immer mehr. Mit dem Rundgang wollen wir verdeutlichen, dass wir uns nicht vor der Geschichte verschließen, sondern aus ihr lernen für ein tolerantes, offenes und vielfältiges Unna. Das Tragen des Siegels "Stadt ohne Rassismus - Stadt mit Courage" sollte nicht nur ein Lippenbekenntnis, sondern gelebte Realität sein.

Rundgang unter der Leitung von Wolfgang Patzkowsky

Abend mit interkulturellen Liedern zu Frieden, Freundschaft und Liebe ... mit Heinz Bischoff und Gisela Habekost

Donnerstag, 24. September 2020, 18:00 Uhr
Atelier im Kultur- und Kommunikationszentrum Lindenaubrauerei, Rio-Reiser-Weg 1, Unna

Viele Lieder verschiedener Kulturen behandeln das Zusammenleben der Menschen. Und das Zusammenleben selbst kennt verschiedene Arten - wie Frieden, Freundschaft, Mitgefühl, Liebe und Solidarität.

Aus dem reichhaltigen Schatz der Lieder, die sich solcherlei menschlichen Bindungen widmen, möchten wir einige erklingen lassen.

Die gewählten Songs sind nicht allein von ihrer Herkunft her vielfältig, sie drücken auch sehr verschiedene Stimmungen aus; sie kommen romantisch oder fröhlich daher, stecken voller Empörung und äußern sich manchmal offen politisch. Allen gemeinsam liegt am Herzen: das gute menschliche Zusammenleben.

Erforderlich:

Kostenlose Reservierung unter www.kultur-in-unna.de